

# UPART NEWS JOURNAL

Winter

2022 Leipzig

## 01. Allgemeines Gut

**Einen Newsletter in konzertloser Zeit zu füllen** ist gar nicht so leicht. Doch ich muß es probieren, da immer wieder Mails mit allerlei Fragen hier ankommen. Zuallererst jedoch möchte ich ein riesiges Dankeschön loswerden. Ihr habt Euch diesmal selbst übertroffen und unsere Kalenderaktion so derartig gut angenommen, dass es mir richtig schwindlig wurde. Nicht nur, daß die Kalender nach ein paar Tagen ausverkauft waren, wir hätten tatsächlich die doppelte Menge verkaufen – aber den Versand nicht bewältigen können, nein, Eure Zuwendungen haben alle Erwartungen, besser Erhoffungen übertroffen.

Da sich die Russian Doctors einig waren, das Geld nicht auf die „hohe Kante“ zu legen, ist es in voller Gänze der Studioarbeit von Die Art zugute gekommen, denn Die Art arbeitet gerade an einem ganz, ganz feinem neuen Album. Zeit genug haben wir, denn wie ihr Euch denken könnt, fällt auch 2022 die 2020er Tour mit den Freunden Der Italienischen Oper flach



Aber Aufgeben ist keine Option und so brüten wir gerade über den erneuten Ersatzterminen für 2023. Und spätestens dann klappt das auch, oder?

Und weil so eine Tour eine schöne, einmalige Sache ist, hat sich Die Art zum Ziel gesetzt, dazu das neue Album zu präsentieren.

Der Blick in die näher liegende Zukunft verrät aber, dass die Konzert-Kultur doch noch lebt und so freue ich mich, auch wenn es unter Vorbehalt ist, Euch folgende Auftritte schmackhaft zu machen

## **02. Termine 2022 (ohne Gewähr)**

### **Die Art**

**08.04. Erfurt – Museumskeller**

**09.04. Lugau – Landei Lugau**

**13.05. Cottbus – Bebel**

**30.06. Leipzig – MB Terrasse**

**02.07. Arendsee – MS Queen Arendsee**

Ja, die Schiffstour mit unseren Magdeburger Freunden von der Band Peppone war so grandios, dass wir nicht nachdenken mußten, als uns ein neues Schiffsabenteuer angetragen wurde.



Die Queen Arendsee fährt also auf dem Arendsee, welcher zwischen Salzwedel und Wittenberge an der B190 liegt. Landschaftlich ist das schon mal ein Traum, Campingmöglichkeiten und feste Unterkünfte gibt es reichlich und am 02. Juli sollte der See auch Badetemperatur haben. Neben unserem Konzert gibt es somit genügend Gründe, mal einen Abstecher in die Altmark zu machen.

Nun ist so ein Schiff leider keine AIDA und hat eine Kapazitätsgrenze. Die Veranstalter signalisierten uns, dass 100 Gäste, was auch die Maximalzahl ist, an Bord dürfen.

Den Start des VVK ist Anfang Mai und merkt Euch schon mal folgende Mailadresse: [cschoenwald72@googlemail.com](mailto:cschoenwald72@googlemail.com)

Der Ticketpreis fürs Konzert ist voraussichtlich 28,- Euro, darin enthalten ist dann selbstverständlich auch die Schiffsfahrt.

Nicht nur Die Art steht in den Startlöchern, auch die Herren Doctoren Pichelstein und Makarios scharren mit den Füßen.

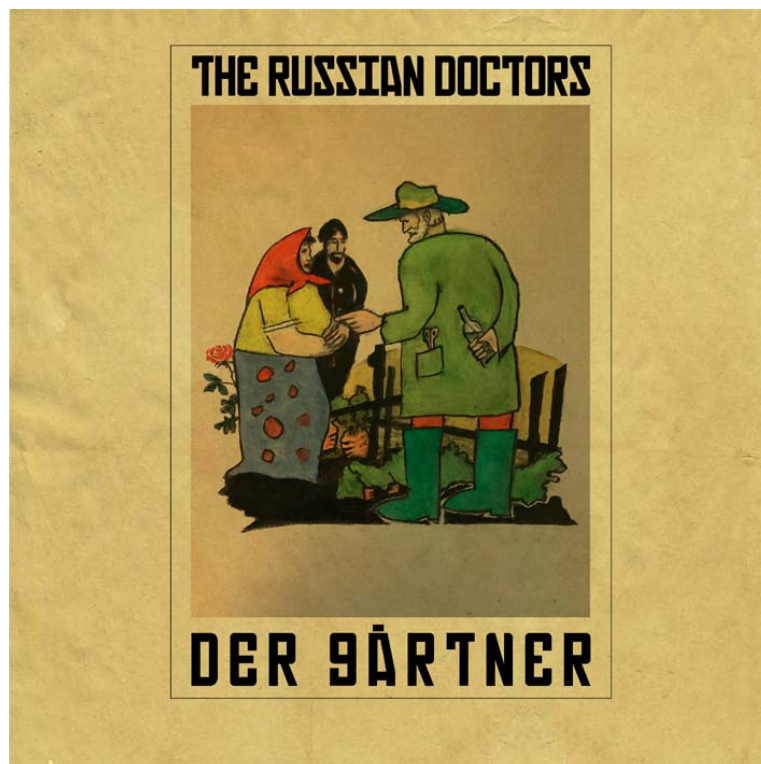
### **The Russian Doctors**

- 12.03. Leipzig – Stallwache – Bulbash Masters vol. III
- 23.04. Leipzig – Frau Krause Biergarten (das 444. Konzert)
- 05.05. Borna – Rock am Kuhteich
- 09.06. Dresden – Alberthafen

**Die Bulbash Masters** wurden 2021 ins Leben gerufen, um das Ende des Pandemiebekämpfungsmaßnahmengewirrs zu feiern. Und so soll es auch dieses Jahr sein. Es gibt wieder 6 verschiedene Wodkasorten aus dem Hause Bulbash, Fernreisende sollten sich also schon mal gut überlegen, wer die Last des Chauffeurs auf sich nimmt. Die beste Lösung ist natürlich, sich eine Übernachtung zu buchen. Ticketreservierungen für die Bulbash Masters vol. III könnt Ihr über [info@thetankcompany.de](mailto:info@thetankcompany.de) tätigen. Achtung, die Stallwache ist nicht sonderlich groß, auch ohne künstliche Kapazitätsbegrenzung ist die Teilnehmerzahl überschaubar. Also nicht zu lange überlegen.

**Das 444. Konzert** im Biergarten der Frau Krause können weit mehr Besucher erleben. Und da die Russian Doctors ihr neues Album „Die Schönen und die Bösen“ genausowenig feiern konnten, wie ihre erste 12-Inch EP „Der Gärtner“, wird es einen der äußerst seltenen Auftritte der „Punk-Rock-Docs“ geben.

Die Special Edition LP + EP + Gärtnerbeutel ist übrigens fast ausverkauft. Ich hab nur noch weniger als 10 Stück dieser Sonderausgabe im Lager



Nicht jammern, wenns dann vorbei ist.

### 03. Neu im Webshop

Neben der Tatsache, dass es inzwischen wieder die Vinylausgabe des Die Art Albums Still in unserem Shop geben müsste, gibt es auch ein völlig neues Produkt in der Kategorie Art-Verwandtes.



**Barthez ist das Projekt unseres langjährigen Midas Studio** Ton-Ingenieurs Robin Oppenheimer, welches allerdings nur als CD erschienen ist. Art-Verwandt wird das 16 Songs umfassende Album dadurch, dass mit Tom Stephan und Tom Gumprecht zwei Ur-Artler darauf ihre dicken Spuren hinterlassen haben. Stilistisch ist das Album am besten in der Kategorie Indie-Rock aufgehoben, was aber durchaus einschließt, dass da von Gothic bis Country andere Einflüsse um die Ecke gucken. Wer Die Art-Gitarriste Tom Gumprecht noch nie eine Slide-Gitarre spielen hören hat, auf dieser CD findet sich ein Beispiel. Neugierig? Für einen ersten Blick auf Barthez gibt es ein Video: <https://youtu.be/IEioZvWXvH0#>

Bestellen könnt Ihr das Album über [www.upsound.de](http://www.upsound.de) – und weil wir gerade dabei sind, auch alle T-Shirt-Größen der Die Art- und Russian Doctors-Motive sind wohl wieder gelistet.

Wobei, ein Motiv ist nicht im Shop zu finden. Es ist so neu, dass es noch gar nicht gedruckt worden ist.



#### 04. Der Gärtner



Nachdem die Russian Doctors ein, zwei Kritiken einstecken mußten, weil sie sich seit gefühlt 10 Jahren auf den selben Motiven ausruhen, haben sie sich gesagt, na gut, machen wir eben mal was Neues. Besser, sie haben machen lassen. Der Entwurf stammt von ihrem Lieblingszeichner und Ehrendoctor Jasper A. Fryth, der ja schon das Album Die Schönen Und Die Bösen illustriert hat.

Wenn ihr jetzt nun so ein Shirt haben wollt, gibt es zwei Möglichkeiten. Die erste ist Warten, bis die Herren Doctoren wieder mal ein Konzert geben und vielleicht auch dieses Shirt im Merch-Koffer haben. Die zweite und sicherere Möglichkeit ist, das Shirt hier direkt bei mir zu bestellen. Die bekannte Mail-Adresse für solche Aktionen ist [makarios@brachialpop.de](mailto:makarios@brachialpop.de) Trotz aller Teuerungen bleiben wir beim Einheitspreis von 20,- Euro.

Wir bekommen natürlich nicht nur Kritik sondern auch viel Lob und Zustimmung. Insbesondere das Artwork des Letzten Doctors - Albums hat es vielen von Euch an-

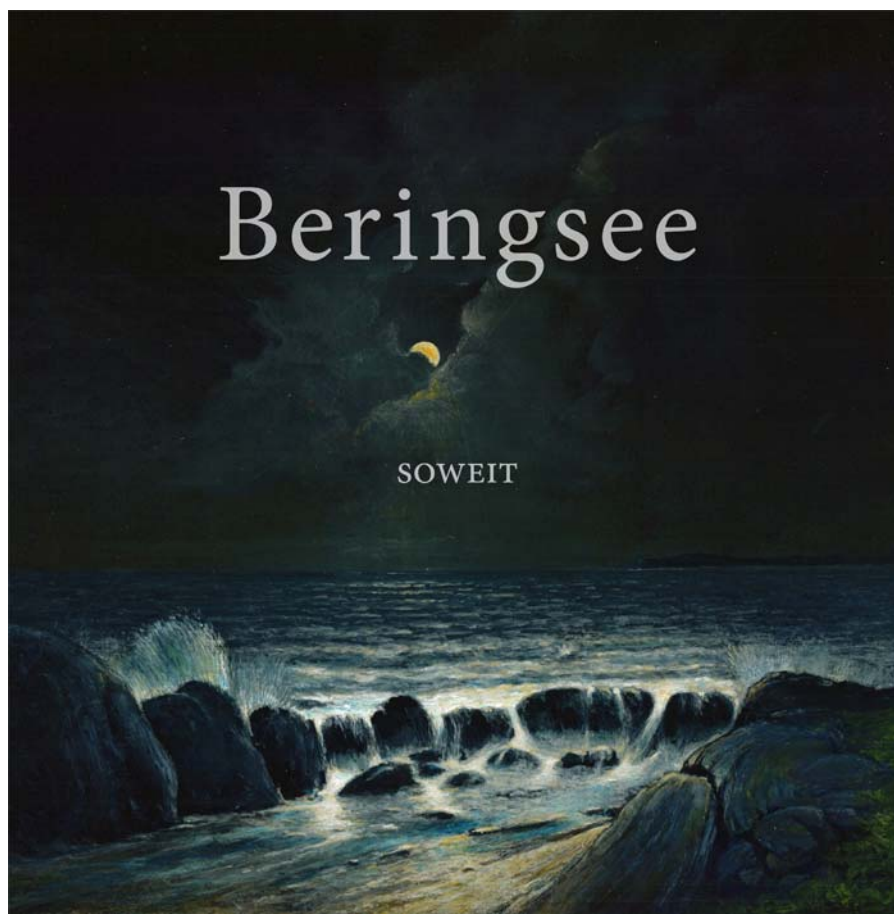
getan. Und somit tauchte auch die Frage, ob die Originale zu haben sind, ab und an auf.

Dazu Folgendes: Wir möchten sehr gern noch eine Ausstellung mit allen Illustrationen der LP und der Gärtner-EP machen. Die speziellen Bedingungen, die seit geraumer Zeit in unserer Stadt herrschen, machten aber bislang alle Planungen zunichte. Da wir aber Optimisten sind (siehe T-Shirt „Der Gärtner“), glauben wir, dass wir das noch hinkriegen. So lange sind die Bilder also unverkäuflich. Wer jetzt aber denkt, oor, nee, da krieg ich ja nie eins, der sollte mir schreiben. Ich habe eine Preisliste vorliegen und kann (und darf) Reservierungen annehmen. Eine Einschränkung hat das Ganze: Die Original-Zeichnungen des EP-Aufdrucks sind schon weg und zwei Motive des Albums sind schon reserviert.

So, und nun isses ja doch ein richtiger Newsletter geworden. Aber wie das bei Newslettern so ist, überholt die Wirklichkeit oft die vermeintliche Aktualität. Und so flattert mir kurz vor Ultimo die erste LP von Beringsee auf den Tisch.

#### **04. Beringsee - Soweit**

**Endlich mal eine richtige Schallplatte**, wird sich Die Art – Bassist Conne Hoffmann gedacht haben. Und nach 3 CDs ist es auch an der Zeit, Fans und Freunde mit Vinyl



zu beglücken. Insgesamt zehn Songs haben es auf die LP geschafft, darunter auch ein paar Überraschungen, denn mit „Sterne“ haben sich Beringsee einen Goldeck-

Text unter den Nagel gerissen. Bei Goldeck heißt der Song „Zu den Sternen“ , allerdings in einer ganz anderen Komposition.

Die LP hat eine Auflage von 150 Stück und wer schnell genug ist, kriegt auch eine in unserem Webshop [www.upsound.de](http://www.upsound.de)

Und ehe noch unser Drummer Apollo Muffler oder gar Goldeck mit Schallplatten kommen können, mache ich an dieser Stelle schnell Schluß und Grüße aus der Upart – Villa

Euer Musikdirektor  
Makarios